

Schulfähigkeitsprofil der Don-Bosco-Schule

Der Schulanfang ist keine „Stunde Null“. Sowohl im Elternhaus als auch in den Kindergärten haben Kinder bereits vielfältige Lernerfahrungen gemacht. Darauf baut schulisches Lernen im ersten Schuljahr auf.

Das Schulfähigkeitsprofil NRW zeigt auf, was ein Kind können sollte, um erfolgreich in der Schule mitarbeiten zu können. Im Folgenden haben wir Fähigkeiten verschiedener Kompetenzbereiche ausgewählt und zusammengestellt, die im Hinblick auf den bevorstehenden Schulstart besonders wichtig sind:

Kompetenz	Wie kann ich mein Kind unterstützen?
Grobmotorik	<ul style="list-style-type: none">• sich selbständig an- und ausziehen• Treppen sicher steigen• Roller- und Rad fahren• einen Ball werfen und fangen• hüpfen, rückwärts gehen• klettern, balancieren
Feinmotorik	<ul style="list-style-type: none">• einen Stift halten und damit malen• mit dem Stift Linien nachfahren• mit dem Stift eine Fläche ausmalen• einfache Formen mit einer Schere ausschneiden• kleine Gegenstände sicher greifen• Schleife binden und Perlen aufziehen• In einem Buch blättern
Wahrnehmung	<ul style="list-style-type: none">• Formen und Farben unterscheiden• Gegenstände nach Merkmalen ordnen• Raumlagen unterscheiden (rechts, links, oben, unten, vorne, hinten)• die eigene Kraft im Spiel mit anderen einschätzen und dosieren
Umgang mit Aufgaben	<ul style="list-style-type: none">• sich auf vorgegebene Aufträge und Spiele einlassen• durch Rückschläge nicht sofort entmutigt sein• ausdauernd und einfallsreich spielen• beharrlich auf ein Ziel hinarbeiten• sich anstrengen um Aufgaben zu bewältigen
Soziale Kompetenz	<ul style="list-style-type: none">• die eigene Befindlichkeit/Gefühle und die anderer wahrnehmen und darauf reagieren• Regeln einhalten• Kompromisse eingehen• Konflikte gewaltfrei lösen• Lob, Kritik und Enttäuschung ertragen• die Ablehnung von Wünschen ertragen• sich eine Zeit alleine beschäftigen• eigene Wünsche eine Zeit lang zurückstellen können• einen Erwachsenen um etwas bitten können
Erschließung der Lebenswelt	<ul style="list-style-type: none">• Naturphänomene erkennen und beschreiben• Interesse an und Respekt vor Tieren und Pflanzen zeigen

Sprache	<ul style="list-style-type: none"> • deutliche Aussprache und • Sprechen möglichst in ganzen Sätzen • zuhören können • Wörter in Silben klatschen • ein Erlebnis in längeren Einheiten erzählen • den eigenen Namen „schreiben“ (nachmalen) und erkennen • Reimwörter erkennen und bilden
Mathematik	<ul style="list-style-type: none"> • Anzahlen bis 10 ermitteln • vergleichen (größer, kleiner) • ordnen (Farbe, Form, Größe) • verschiedene Verwendungssituationen von Zahlen kennen • (Alter, Hausnummer, Geld, Telefonnummer wissen) • über erste Erfahrungen mit der Zeit verfügen (Jahreszeiten, Monate, Wochen, Tage)
Folgendes können Sie tun, um Ihr Kind gut auf die Schule vorzubereiten	<ul style="list-style-type: none"> • es viel im Freien spielen, rennen, klettern, sich bewegen lassen • Ihr Kind nicht zu viel fernsehen lassen (1 Sendung pro Tag) • Kein Daddeln mit dem Handy/Tablet • die Zeit des Kindes nicht vollständig mit Aktivitäten verplanen • zulassen, dass Ihr Kind einmal einfach gar nichts tut • Ihrem Kind zuhören, mit ihm erzählen und ihm vorlesen • Ihr Kind abends rechtzeitig ins Bett bringen und den Tagesrhythmus schon frühzeitig dem Schultag-Rhythmus annähern • Ihr Kind viel loben, auch für Kleinigkeiten, die es schon kann • Ihr Kind nicht vergleichen – jedes Kind ist einmalig ! • Ihr Kind als eigenständige Persönlichkeit respektieren • Lieder singen, Abzählreime, Finger- und Sprachspiele spielen • Ihrem Kind überschaubare Aufgaben übertragen (Tisch decken...) • Domino, Memory, Lotto, Würfel- und Zahlenspiele spielen • Tiere beobachten, Pflanzen aufziehen • Im Freien mit Naturmaterialien spielen und bauen • Verabredungen mit Freunden treffen

Ein Kind,

- **das sich zu Hause sicher und angenommen fühlt,**
- **das vielfältige Anregungen erfährt,**
- **das gelernt hat, sich an Regeln zu halten und Interessen anderer zu berücksichtigen,**
- **das Anerkennung für das erfährt, was es schon kann,**
- **dem aber auch Grenzen gesetzt werden, kann ein positives Selbstwertgefühl entwickeln.**

**Dieses sind wichtige Voraussetzungen
für das Miteinander und das Lernen
in der Schule.**